



GETTY IMAGES

Wird der Waffenstillstand mit dem Iran die globale Ordnung neu gestalten?

- Richard Palmer
- [09.04.2026](#)

Der Iran will von Öltankern, die die Straße von Hormuz passieren, jeweils rund 2 Millionen Dollar verlangen. Eine solche Gebühr würde an der Tankstelle kaum einen Unterschied machen. Aber es wäre ein gewaltiger Geldsegen für den Iran, eine Revolution in der Weltordnung und die Garantie für einen weiteren Krieg.

- Im Moment betreibt der Iran ein informelles System, das es bevorzugten Regierungen erlaubt, für die Durchfahrt ihrer Schiffe durch die Meerenge zu bezahlen. Als Teil der Friedensverhandlungen besteht der Iran darauf, dass diese Vereinbarung formalisiert wird, da er das Geld für den Wiederaufbau nach dem Krieg benötigt.
- „Dieses System – informell und vorerst illegal – ist der größte Gewinn des Irans aus dem Krieg mit den Vereinigten Staaten“, schrieb der *Telegraph*.

Hugo Dixon von Reuters schätzt, dass eine solche Abgabe dem Iran in den nächsten fünf Jahren 500 Milliarden Dollar einbringen könnte. Das ist mehr als die gesamte Wirtschaftsleistung des Irans im Laufe eines Jahres.

- Die Ausgaben der iranischen Regierung im Jahr 2024 betragen 56,4 Milliarden Dollar. Fügen Sie 100 Milliarden Dollar pro Jahr an Transitgebühren hinzu, und der Iran könnte seine Einnahmen über Nacht verdreifachen.

Die Saat des nächsten Krieges: „Selbst ein Bruchteil dieser Summe würde die schiitische Nation zu einer regionalen Vormachtstellung führen“, schrieb der *Telegraph*. „Sie würde es dem IRGC ermöglichen, sein zerstörtes Militär um ein Vielfaches wieder aufzubauen.“

- Ellen R. Wald vom Global Energy Center des Atlantic Council sagte, „Saudi-Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate und andere Golfstaaten können das nicht hinnehmen“ und müssten „eine Armee aufbauen und kämpfen“.

Könnten weitere Länder folgen? Wenn es erlaubt ist, könnten viele weitere Länder ihre eigenen Mautstellen einrichten.

- Es ist unwahrscheinlich, dass Großbritannien Gebühren für die Benutzung des deutschen Kanals oder der Straße von Gibraltar erheben wird. Aber könnte China seine künstlichen Inseln nutzen, um Schiffe zu belasten, die durch das Südchinesische Meer fahren? Das würde etwa ein Drittel des gesamten Hochseehandels abdecken. Könnten die Houthis auf einer Gebühr für die Benutzung des Roten Meeres bestehen? Das wären weitere 15 Prozent.

Das größere Bild: Das Seerechtsübereinkommen der UNO besagt, dass Länder, die an eine natürliche Engstelle grenzen, die Durchfahrt nicht auf diese Weise einschränken dürfen. Kanäle sind anders: Sie kosten Geld für Bau und Betrieb, daher sind Mautgebühren erlaubt.

Dies ist ein grundlegendes Prinzip der Nachkriegsordnung. Der US-Dollar dominiert die Weltwirtschaft und ermöglicht es Amerika, sich problemlos Geld zu leihen. Die USA dominieren die Welt militärisch. Andere Nationen tolerieren es, weil die finanzielle und wirtschaftliche Dominanz der USA dazu dient, die Meere offen und den Handel für alle sicher zu halten.

- Wenn Amerika eine iranische Mautstelle an einem der wichtigsten Ölsperrepunkte toleriert, untergräbt es die Grundlage von Amerikas Vorherrschaft.

Die Vorherrschaft Großbritanniens und dann Amerikas über diese Seepassagen oder Choke Points wurde ausdrücklich prophezeit.

- In 1. Mose 22, 16-18 sagte Gott zu Abraham, dass er seine Nachkommenschaft vermehren würde „wie die Sterne am Himmel und wie den Sand am Ufer des Meeres“. Diese Nachkommen, sagte er, würden „die Tore ihrer Feinde besitzen“.
- Zu Rebekka, Abrahams Schwiegertochter, wurde gesagt: „Du, unsere Schwester, wachse zu vieltausendmal tausend, und dein Geschlecht besitze die Tore seiner Feinde“ (1. Mose 24, 60). Worauf könnte sich die Bibel im Zusammenhang mit den „Tausenden von Millionen“ von Menschen beziehen? Welche Tore betreffen Millionen von Menschen? Was kommt in den internationalen Beziehungen einem Tor am nächsten?

Dies muss sich auf die Seetore beziehen.

- Großbritannien und Amerika nutzten ihre Vorherrschaft an diesen Toren, um den Welthandel zu sichern und den Planeten in seine wohlhabendste Zeit in der Geschichte zu führen.

Aber die Bibel prophezeit auch, dass Großbritannien und Amerika diese Tore *verlieren* werden. In 5. Mose 28, 52 sagt Gott den Empfängern dieser Segnungen, dass sie belagert werden, wenn sie sich weigern, ihm zu gehorchen, in allen ihren Toren. Die Tore, die sie einst besaßen, werden ihnen zugeschlagen werden.

Das ist die Zeit, in die wir eintreten. Der Waffenstillstand könnte die Seetore wieder zu einem großen Thema machen.